



Lesungsgespräch von Dr. Reyhan Şahin

Şıkıdım Şıkıdım, Yalla, Baby Yalla #NazisRaus und tausendmal maşallah!

Donnerstag, 10. März 2022, 19 Uhr
HYBRID (Präsenz mit Live-Übertragung)
im Perzina-Saal Schwerin

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
Landesbüro MV



vhs Volkshochschule
„Ehm Welk“ Schwerin

Şıkıdım Şıkıdım, Yalla, Baby Yalla #NazisRaus und tausendmal maşallah!

Lesungsgespräch mit Dr. Reyhan Şahin aka Lady Bitch Ray zu ihrem Buch

"Yalla, Feminismus!" u.a. zu Feminismus, Intersektionalität, Islam, Hip Hop und Fuckademia.

Reyhan Şahin – besser bekannt als Lady Bitch Ray – verkörpert eine ebenso einzigartige wie aufregende Position im (queer)feministischen Diskurs: Als promovierte Linguistin, Migrations-, Islam- und Rassismusforscherin, Bildungsreferentin, ehemalige Rapperin und Alevitin spricht sie kritisch über Sexualität, Islam, Popkultur und Antirassismus wie keine andere. »Durch mein früh ausgeprägtes Selbstbewusstsein und meine Stärke tat ich automatisch emanzipierte und feministische Dinge, indem ich mich wehrte und selbstbestimmt meinen eigenen Weg ging. Ich kam sozusagen über die Praxis zum Feminismus, nicht über die Theorie. Die las ich mir viel später an. Ich musste mich sozusagen aus Betroffenheit emanzipieren.«

In einer Sprache, in der sich Hip Hop-Slang und wissenschaftliche Analyse unverschämt nahekommen, zeigt sie, wo in Sachen Gleichberechtigung und Gleichwertigkeit die großen Diskrepanzen liegen. Lady Bitch Ray engagiert sich für Frauen- und queere Solidarität, marginalisierte Menschen, bricht mit Sex-Tabus und macht deutlich, dass sich Kopftuch, Modebewusstsein und Feminismus keineswegs ausschließen.

Moderation: Dr. Ludmila Lutz-Auras, Politikwissenschaftlerin an der Universität Rostock

Donnerstag, 10. März 2022, 19 Uhr
HYBRID (Präsenz mit Live-Übertragung)

Perzina-Saal
Wismarsche Straße 144
19053 Schwerin

Eine Anmeldung mit der Angabe, ob Sie in Präsenz oder Online dabei sein wollen ist unbedingt erforderlich: www.fes-mv.de. Es gelten die aktuellen Corona-Regeln. Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenfrei.

Eine Veranstaltung in Kooperation der VHS, der FES und der Gleichstellungsbeauftragten der Landeshauptstadt Schwerin zum Internationalen Frauentag am 8. März

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro MV
Arsenalstraße 8, 19053 Schwerin
schwerin@fes.de
www.fes-mv.de

Bei Fragen der barrierefreien Durchführung wenden Sie sich bitte an das FES Landesbüro.